

Zielgruppe: Führungskräfte in KMU

Der INQA-Check „Gesundheit“



THEMEN: GESUNDHEIT BEI DER ARBEIT • GESUNDHEITSFÖRDERUNG • UNTERNEHMENSKULTUR
ART DER HILFE: CHECK



KURZBESCHREIBUNG

Der INQA-Check „Gesundheit“ (OM-Praxis A-2.3) ist ein Praxisstandard und Selbstbewertungsinstrument für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), um die Potenziale des Themas Gesundheit im Betrieb zu erschließen.

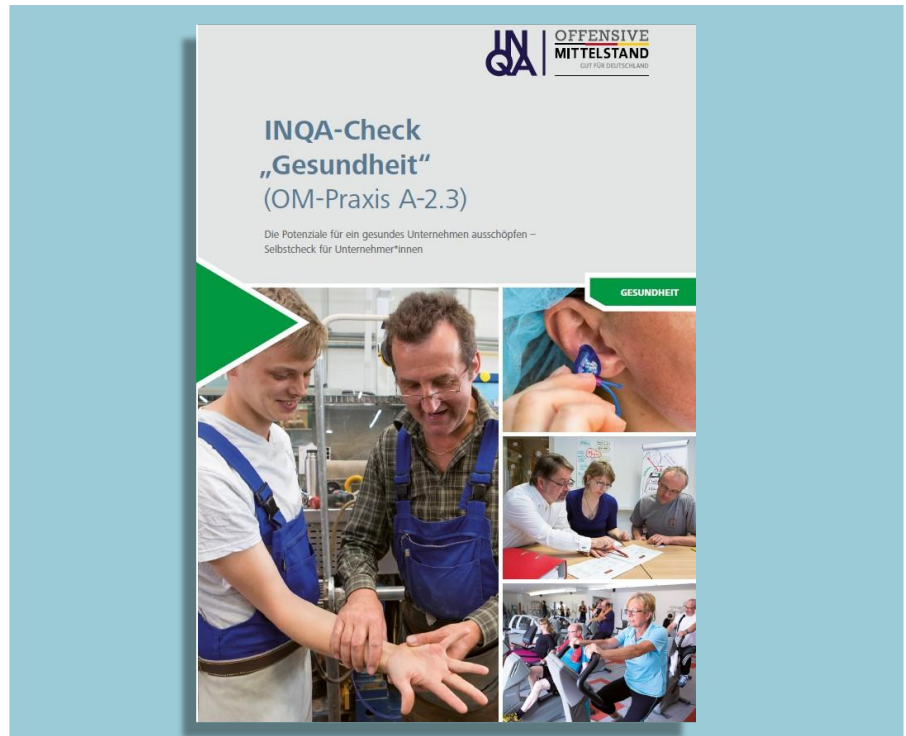
Was ist der INQA-Check „Gesundheit“?

Der INQA-Check "Gesundheit" (OM-Praxis A-2.3) ist ein Selbstcheck und Praxisstandard der Offensive Mittelstand - insbesondere für kleine und mittlere Betriebe (KMU).

Mithilfe des Checks können Führungskräfte systematisch alle Potenziale der „Gesundheit“ für Ihren Betrieb erschließen. Durch die Bearbeitung erhalten sie Anregungen, wie sie die Strukturen und Prozesse so optimieren können, dass ein gesünderes Arbeiten möglich ist. Gesundheit wird dabei als Teil der Unternehmenskultur und somit als ein Thema verstanden, das in Alltagsentscheidungen und alltäglichen Handlungen von allen Beteiligten im Betrieb berücksichtigt werden sollte.

Der Check behandelt insgesamt sechs Themenfelder:

- Gesundes Unternehmen
- Gesundes Arbeitsumfeld
- Gesunde Organisation
- Gesunde Führung



Titelblatt des INQA-Checks „Gesundheit“ (OM-Praxis A-2.3) © Offensive Mittelstand

- Gesundes Miteinander
- Gesundes Verhalten

Für jedes dieser Themenfelder sind mehrere Checkpunkte zu prüfen, wobei auch eigene Punkte hinzugefügt werden können.

So erhalten Führungskräfte eine systematische Hilfestellung, um Gesundheit als Teil der Unternehmenskultur zu etablieren und deren positiven Effekte zu nutzen.

Welchen Mehrwert hat der Check für Führungskräfte?

Der INQA-Check "Gesundheit" bietet Führungskräften einen systematischen, niederschweligen Einstieg in das Thema Gesundheit im betrieblichen Kontext. Er liefert konkrete Anregungen, um die Gesundheit der

Beschäftigten zu steigern und systematisch Potenziale für den Betrieb zu erschließen. Dazu zählen bspw. eine höhere Produktivität, größere Arbeitszufriedenheit und Motivation, besseres Betriebsklima, Arbeitgeberattraktivität, oder geringere Krankenstände. Zudem hilft der Check gesetzliche Vorgaben zu erfüllen und dient als Einstieg in die Gefährdungsbeurteilung (ArbSchG § 5) zum Thema Gesundheit.

Der Check wurde von den Partnern der Offensive Mittelstand (Sozialpartner, Sozialversicherungen und Kammern, Berufs- und Fachverbände) intensiv diskutiert, begleitet und verabschiedet. Führungskräfte, die den INQA-Check „Gesundheit“ (OM-Praxis A-2.3) nutzen, können

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Zielgruppe: Führungskräfte in KMU

Der INQA-Check „Gesundheit“



THEMEN: GESUNDHEIT BEI DER ARBEIT • GESUNDHEITSFÖRDERUNG • UNTERNEHMENSKULTUR
ART DER HILFE: CHECK

sich darauf verlassen, einen qualitätsgesicherten Praxisstandard zu verwenden.

So sind in den Check sowohl wissenschaftliche Erkenntnisse als auch praktische Erfahrungen geflossen. Die maßgeblichen Qualitätsstandards für ein systematisches betriebliches Gesundheitsmanagements (BGM) wurden berücksichtigt.

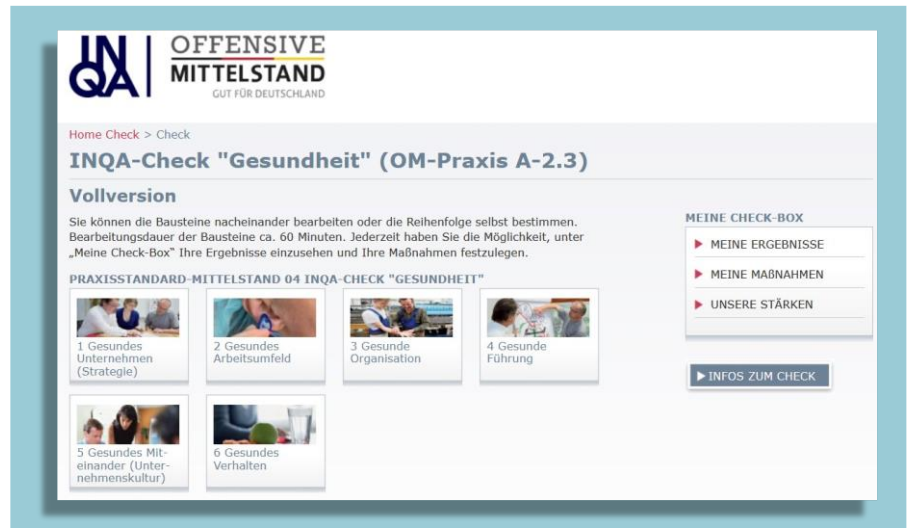
Wie können Führungskräfte den Check nutzen?

Führungskräfte können den INQA-Check „Gesundheit“ entweder über ein [Online-Tool](#) bearbeiten oder als [Printversion](#) nutzen, wobei online Filtermöglichkeiten bestehen.

Für jedes der sechs Themenfelder wurden Unternehmensziele definiert, anhand derer Führungskräfte mithilfe eines Ampelsystems den Handlungsbedarf ermitteln und Maßnahmen, die vorgeschlagen werden, festlegen können. Praktische Beispiele helfen dabei.

Führungskräfte können einzelne Themen des Checks bearbeiten oder alle sechs Themen gemeinsam. Für alle sechs Themenfelder werden etwa 45 Minuten benötigt.

Die Potenzialanalyse Gesundheit im Betrieb können Führungskräfte mit einer Selbsterklärung nachweisen, wenn sie alle sechs Themenbereiche und Checkpunkte bearbeitet und ein Maßnahmenplan mit mindestens zehn Maßnahmen erstellt haben.



Einblick in das Online-Tool des INQA-Checks „Gesundheit“ © Offensive Mittelstand

Wer hat den INQA-Check erarbeitet?

Der INQA-Check „Gesundheit“ (OM-Praxis A-2.3) ist Teil einer Reihe von Praxisstandards und Selbstbewertungschecks der [Offensive Mittelstand \(OM\)](#) und gliedert sich in das [Haus der Checks \(OM-Praxis A-1.0 bis B-2\)](#) ein. Er wurde in der ersten Auflage 2016 von der OM herausgegeben.

Die Konzepterstellung und Moderation des Abstimmungsprozesses erfolgte durch das [Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung der AOK \(BGF\)](#) gemeinsam mit der [BC Forschung GmbH](#). Die Erstellung des Checks wurde vom [Bundesministerium für Arbeit und Soziales \(BMAS\)](#) gefördert und von der [Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin \(BAuA\)](#) fachlich begleitet.



ZUGANG

Der INQA-Check "Gesundheit" (OM-Praxis A-2.3) kann als [PDF](#) heruntergeladen oder als [Online-Tool](#) genutzt werden.

